

Deutsch Nacherzählung



Name: _____ Datum: _____

Klasse: 3 Gesamt: _____ / 55 Punkte

1 Erzähle die Geschichte nach

Höre der Geschichte zweimal aufmerksam zu. Schreibe sie danach mit deinen eigenen Worten auf.

- Finde eine passende Überschrift. Nenne am Anfang die Hauptperson und den Ort.
- Erzähle die wichtigen Ereignisse in der richtigen Reihenfolge. Erfinde nichts dazu.
- Schreibe im Präteritum. Nutze auch wörtliche Rede und achte auf die Satzzeichen.
- Verwende passende Adjektive und verschiedene Satzanfänge. Formuliere verständliche Sätze.
- Schreibe einen passenden Schluss. Achte auf eine gut lesbare Schrift.

Meine Überschrift:

Lies deinen Text zum Schluss noch einmal sorgfältig durch.

Vorlesetext und Beispiellösung

Für die Lehrkraft: Lies nur die Geschichte zweimal in ruhigem Tempo vor. Danach schreiben die Kinder ohne Textvorlage. Andere passende Formulierungen sind bei der Bewertung erlaubt.

Der leichtfertige Hilferuf

Auf einem Hügel nahe einem Dorf passte ein Hirtenjunge auf seine Schafe auf. Die Tiere grasteten friedlich. Der Junge dagegen langweilte sich. Er wollte, dass endlich etwas geschah.

Da rief er laut ins Tal: „Ein Wolf! Kommt schnell und helft mir!“ Die Menschen im Dorf ließen ihre Arbeit liegen und eilten den Hügel hinauf. Oben fanden sie keinen Wolf. Stattdessen lachte der Junge über ihre Aufregung. Verärgert kehrten die Helfer ins Dorf zurück.

Am nächsten Tag wiederholte der Hirte seinen Streich. Erneut liefen die Dorfbewohner zur Weide, um die Schafe zu schützen. Als sie den lachenden Jungen sahen, schüttelten sie wütend die Köpfe und gingen fort.

Einige Tage später tauchte tatsächlich ein großer Wolf bei der Herde auf. Jetzt bekam der Junge Angst. „Bitte helft mir! Diesmal ist wirklich ein Wolf hier!“, schrie er mit zitternder Stimme.

Unten im Dorf hörten die Menschen seine Rufe. „Er will uns bestimmt wieder hereinlegen“, sagten sie. Niemand machte sich auf den Weg. Der Wolf riss mehrere Schafe. Der Junge konnte seine Herde nicht allein retten.

Nun begriff der Hirte, was seine Lügen angerichtet hatten: Er hatte das Vertrauen der anderen verloren. Als er die Wahrheit sagte, glaubte ihm niemand mehr.

Mögliche Nacherzählung

Wenn niemand mehr glaubt

Ein Hirtenjunge hütete seine Schafe auf einem Hügel in der Nähe eines Dorfes. Während die Tiere ruhig fraßen, wurde ihm langweilig. Deshalb dachte er sich einen Streich aus.

Er rief laut um Hilfe und warnte vor einem Wolf. Sofort unterbrachen die Dorfbewohner ihre Arbeit und liefen zu ihm. Doch der Junge lachte nur, denn es gab keinen Wolf. Enttäuscht und verärgert gingen die Menschen wieder ins Dorf.

Schon am folgenden Tag rief der Hirte erneut um Hilfe. Wieder eilten die Bewohner zur Weide. Dort erkannten sie seinen zweiten Streich. Wütend drehten sie um.

Als einige Tage später ein großer Wolf auftauchte, erschrak der Junge sehr. Mit bebender Stimme rief er: „Kommt schnell! Der Wolf ist wirklich da!“ Die Leute hörten ihn, hielten seinen Ruf jedoch für einen weiteren Streich. „Wir lassen uns nicht noch einmal täuschen“, sagten sie und blieben im Dorf.

Ohne ihre Hilfe konnte der Hirte die Schafe nicht schützen. Der Wolf riss mehrere Tiere. Da verstand der Junge, dass die anderen ihm wegen seiner Lügen nicht mehr vertrauten. Diesmal hatte er die Wahrheit gesagt, aber niemand glaubte ihm.

Bewertung der Nacherzählung

Name: _____ Datum: _____

Bewertungsvorschlag: Kreuze in jeder Zeile eine Punktzahl an.
Die elf Kriterien ergeben zusammen höchstens 55 Punkte.

0 = nicht erkennbar

1 = kaum erfüllt

2 = teilweise erfüllt

3 = überwiegend erfüllt

4 = fast vollständig erfüllt

5 = vollständig erfüllt

Darauf kommt es an	0	1	2	3	4	5
Deine Überschrift passt zur Geschichte.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Die Einleitung stellt den Hirtenjungen und den Ort vor.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Du erzählst die wichtigen Ereignisse genau und in der richtigen Reihenfolge.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Passende Adjektive machen deinen Text anschaulich.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Du bleibst bei der Vorlage und erfindest keine Ereignisse dazu.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Du erzählst im Präteritum. Wörtliche Rede darf eine andere Zeitform haben.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Du beginnst deine Sätze abwechslungsreich.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Deine Sätze sind verständlich, abwechslungsreich und grammatisch richtig.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Du nutzt wörtliche Rede mit passenden Satzzeichen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Dein Schluss zeigt die Folgen der Lügen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Deine Schrift ist gut lesbar.	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Gesamt: _____ / 55 Punkte

Deine Rückmeldung

Das ist dir gut gelungen: _____

Daran kannst du weiterarbeiten: _____
